

БИЛЕТ №20

1. Чтение.

1. Lesen Sie den Text und berichten Sie kurz (2—3 Sätze), worum es in diesem Text geht.

Wie ein Mosaik

Mit 17 Jahren hat der Schüler Lino Munaretto aus Wolfenbüttel (Niedersachsen) sein erstes Buch geschrieben. Heute ist der Autor 19, studiert Jura in Göttingen (Niedersachsen) und schreibt an Buch Nummer drei und vier.

Lino, wie veröffentlicht man als 17-Jähriger ein Buch?

Ich habe schon mit zwölf Jahren Geschichten geschrieben. Mein erstes richtiges Buch war eine Mischung aus Anekdote und Elternratgeber. Freunde und Bekannte hatten mich ermutigt¹, das Manuskript einfach mal an einen Verlag zu schicken. Der hat es dann herausgebracht.

Woher hast du die Ideen für deine Bücher?

Ich beobachte gerne andere Menschen und lasse mich inspirieren². Außerdem sehe ich viele Filme. So bekomme ich meine Ideen. Ein bisschen schreibe ich in den Geschichten natürlich auch über eigene Erfahrungen. Aber sie sollen keine Autobiografie sein. Sie sind mehr wie ein Mosaik aus verschiedenen Inspirationen.

Mein zweites Buch ist über ein Mädchen und einen Jungen. Beide sind 16 Jahre alt und erleben die ganz normalen Probleme von Teenagern. Es heißt „Zwischen dir und mir“. Für dieses Buch habe ich mit der Hilfe einer Agentur einen neuen, größeren Verlag gefunden.

Wie bekommt man einen Vertrag mit einer Agentur?

Ich habe drei großen Agenturen Teile meines Manuskripts geschickt. Sie haben geantwortet, dass sie das ganze Manuskript lesen wollen. Eine hat dann einen Vertrag mit mir gemacht. Sie hat für mich einen Verlag gefunden.

Wann kann man dein zweites Buch kaufen?

Ab Februar 2013. Zurzeit ist das Manuskript beim Lektor³. Aber ich schreibe gerade auch schon an Nummer drei und vier.

Steht bei deinen Geschichten das Ende schon fest, wenn du mit dem Schreiben anfängst?

Nein. Man muss die Menschen in seinem Buch ja erst einmal kennenlernen. Das passiert bei mir mit jeder Seite, die ich schreibe. Außerdem soll die Geschichte mit diesen Menschen authentisch und nicht zu konstruiert sein.

Du studierst Jura — wann hast du noch Zeit zum Schreiben?

Immer wenn ich viel Stress an der Uni habe! Dann bin ich besonders kreativ und schreibe abends oft noch eine Stunde an meiner Geschichte weiter.

Willst du nach dem Studium dein Geld als Autor verdienen?

Das weiß ich jetzt noch nicht. Vielleicht arbeite ich dann ja auch als Jurist. Oder als Journalist.

¹ermutigt — ободрять, придавать храбрости

²inspirieren — вдохновлять

³der Lektor — редактор

2. Finden Sie den Abschnitt, wo Lino beschreibt, wie er sein erstes Buch geschrieben hat, und lesen Sie ihn vor.

3. Antworten Sie auf folgende Fragen:

1) Was und wo studiert Lino?

2) Weiß Lino, wie seine Geschichte endet, wenn er mit dem Buch beginnt? Warum (nicht)?

2. Аудирование

Hören Sie Friederikes Erzählung. Beantworten Sie dann die Fragen.

Mein Name ist Friederike. Meine Freunde und meine Familie nennen mich meistens einfach nur Rilke. Ich bin 16 Jahre alt. Ich habe im April Geburtstag. Ich wohne mit meiner Familie in Pöckling. Das ist eine kleine Stadt am Starnberger See in der Nähe von München. Seit kurzem arbeite ich in einem Biergarten. Das ist eine Art Restaurant und typisch deutsch (vor allem in Süddeutschland). Die Leute sitzen draußen und holen sich Essen und Trinken selbst. Man darf sich dort sogar sein eigenes Essen mitbringen.

Meine Mama arbeitet bei einer Versicherung und mein Papa ist selbstständig. Ich habe einen jüngeren Bruder. Er heißt Bastian und ist 14 Jahre alt. Wir verstehen uns eigentlich ganz gut. Aber wir streiten uns auch immer wieder. Er ist im Moment ein bisschen schwierig. Wir sehen uns gar nicht so oft. Wir gehen auf verschiedene Schulen. Ich mache noch jedes Jahr mit meiner Familie Urlaub. Aber manchmal ist das auch anstrengend. Wir haben ein Wohnmobil. Das ist oft ein bisschen eng.

Zu Hause haben wir eine Katze. Ich wollte aber noch ein eigenes Haustier. Ich habe verschiedene Tiere ausgesucht. So habe ich zwei Mäuse. Ich habe sie vor zwei Monaten selbst gekauft. Sie heißen Abby und Navis. Die Namen habe ich mir gemeinsam mit Freunden überlegt. Meine Mama wollte zuerst keine Mäuse. Aber die Wüstenmäuse fand sie dann doch ganz süß.

1. Wer gehört zu Friederikes Familie?
2. Macht Friederike gern Urlaub mit ihrer Familie? Warum (nicht)?
3. Hat Friederike Haustiere?

3. Говорение.

Wollen wir über Wissenschaft und Technik sprechen.